

# Erfolgreiche SUPA-Börse an der Fachhochschule Stralsund

## Netzwerke zwischen den Unternehmen und Studenten.

Am 23. April 2009 fand die 8. Stralsunder Unternehmens-, Praktikanten- und Absolventenbörse (SUPA-Börse) an der Fachhochschule Stralsund statt. Veranstalter waren neben dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Mecklenburg-Vorpommerns die Stralsunder Mittelstandsvereinigung e. V. und die Fachhochschule Stralsund. Eröffnet wurde die Börse durch den Rektor der Hochschule, Herrn Prof. Dr. Joachim Venghaus, den Vertreter des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Herrn Ralf Svoboda und den Vorsitzenden der Stralsunder Mittelstandsvereinigung e. V., Herrn Torsten Parczyk. Mehr als 100 Unternehmen waren mit einem Infostand bzw. Infomaterial vor Ort. Diese trafen auf zahlreiche interessierte Studierende, Professoren und Mitarbeiter der Fachbereiche Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik sowie Wirtschaft.

### Unternehmen stellen sich vor

Besucher konnten sich bei den Unternehmen über die Möglichkeiten von Praktika, Abschlussarbeiten, Absolvententätigkeiten oder auch über Nebenjobs informieren. Nicht nur Namen großer Unternehmen wie zum Beispiel Bilfinger Berger Nigeria GmbH, E.ON edis AG, NORMA Lebensmittelfilialbetrieb GmbH & Co. KG, DIEHL Aerospace GmbH oder KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft waren vertreten. Auch kleine und mittelständische Unternehmen aus der Region haben sich beteiligt. Unter anderem gehörten zu den Ausstellern Axiom Nord GmbH Personaldienstleistung und Schütt & Ahrens GmbH, HNP Mikrosysteme GmbH, VDI-Bezirksverein Mecklenburg-Vorpommern e.V., Brunel GmbH und Suzlon Energy GmbH oder ml&s manu-

facturing, logistics and services GmbH & Co. KG, Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP Greifswald) und dr. hydenreich GmbH. Aus Neubrandenburg waren Webasto AG Werk Neubrandenburg, Spheros Europa GmbH und Weber Maschinenbau GmbH vertreten. Weiterhin haben sich viele Institutionen und Vereine der Fachhochschule Stralsund präsentiert. So waren zum Beispiel Fachschaften der Fachbereiche Maschinenbau und Wirtschaft, Hochschulbibliothek, FH Stralsund – Alumni / Fundraising + FH Stralsund Alumni e.V., FH Stralsund KURV/STeP, Leo-Club „Gorch Fock“ Stralsund Studentische Unternehmensberatung Stralsund e. V. und Baltic Racing Team dabei. An einigen Unternehmensständen konnten die Ansprechpartner aus persönlichen Erfahrungen sprechen, da sie selbst Studierende der Fachhochschule Stralsund waren. Ein Highlight der Veranstaltung waren die Unternehmenspräsentationen von FERCHAU Engineering GmbH und passport Business Engineering GmbH. Die Zentrale Auslandsvermittlung Rostock informierte die Zuhörer in einer Präsentation unter dem Titel „Studieren im Ausland – Arbeiten in Europa“. Herr Stefan Kloth, Firma SavIT GmbH aus Kiel, referierte zum Thema „Technologietransfer von der Hochschule in die Wirtschaft – ein Vergleich zwischen Deutschland und USA“. Hervorzuheben sind die Initiativen von Studenten, die über ihre Erfahrungen in ihrem praktischen Studiensemester bei Drees Hanse, Borg Warner und den Stralsunder

Möbelwerken gesprochen haben. Unternehmer äußerten sich begeistert über die Besichtigung verschiedener Labore in Begleitung von Herr Prof. Dr. Kleinteich, dem Dekan des Fachbereiches Maschinenbau. So sahen sie hautnah, wie die Studierenden für die Praxis ausgebildet werden. Weiterhin wurde ein Kooperationsvertrag zwischen der Fachhochschule und ihrem langjährigen Partner, der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH, abgeschlossen.

Das Ziel der Börse, die Verbindung von Theorie und Praxis, konnte wieder einmal erreicht werden. Dies hat auch eine Umfrage unter den beteiligten Unternehmen bestätigt. 95 % der Teilnehmer wollen sich auf jeden Fall bzw. wahrscheinlich an der nächsten Börse beteiligen. Nicht nur Studierende, sondern auch die Unternehmen nahmen die Chance wahr, untereinander Gespräche zu führen und Kontakte zu knüpfen. Im Rahmen ihres Studiums haben Studenten erstmalig eine Befragung der Besucher durchgeführt.

Besonderer Dank gilt dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Mecklenburg-Vorpommern, dem VDI Landesverband Mecklenburg-Vorpommern sowie allen weiteren Sponsoren, welche die Veranstaltung unterstützt haben. Das spezielle Angebot des VDI an die Studierenden, die VDI Zeitschrift für ein Jahr kostenlos zu abonnieren, ist gut angekommen. Außerdem möchte der VDI hervorragende studentische Leistungen eines Absolventen der Fachhochschule Stralsund ehren. Für die jährliche Auszeichnung einer ingenieurwissenschaftlichen Abschlussarbeit werden 500 Euro ausgelobt. Die nächste SUPA findet am Donnerstag, 5. Mai 2011, statt. <<

Anne Hartmann  
Organisationsteam der  
8. SUPA-Börse

Das erfolgreiche SUPA-Team.



Foto: Jans Lückefeldt